

Bitte stimmen Sie für den Bürgerentscheid 2

- damit unser Naherholungsgebiet am historischen König-Ludwig-Kanal und der dortige Wald vollständig erhalten bleiben
- damit der Schlüpfelberg bis zur Gemeindeverbindungsstraße frei von Industrie und Gewerbe bleibt
- damit wir, unsere Kinder und unsere Enkel noch lange die Möglichkeit haben, unverbaute Natur zu erleben
- damit die Wohnqualität unserer Gemeinde erhalten bleibt
- damit es der Landwirtschaft nicht noch schwerer gemacht wird
- damit der Ausverkauf unserer Kulturlandschaft gestoppt wird

Informieren Sie sich auf unserer Homepage:

Zukunft Mühlhausen

<http://zukunft-muehlhausen.jimdo.com>

Die Argumente der Gemeinde entsprechen nicht dem heutigen Stand der globalisierten Wirtschaft:

- Die **Arbeitsplätze** der 50er und 60er Jahre können nicht mit den heutigen verglichen werden. Heute gibt es Mini-Jobs, 400-Euro-Jobs, befristete Verträge auf ein Jahr oder noch weniger oder Leiharbeit.
- An Arbeitsplätzen mangelt es derzeit nicht. Viele **offene Stellen** müssen sogar mit Fachkräften aus dem Ausland besetzt werden.
- **Betriebe legen ihre Gewinne** in unsicheren Zeiten in Immobilien und Grundstücken **an**. Eine Garantie, dass dort auch gebaut wird, gibt es nicht. (siehe Lände Bachhausen)
- Wir Verbraucher sollten **Landwirtinnen und Landwirte** unterstützen, damit sie keine Äcker und Felder verkaufen müssen. Sie wollen **Lebensmittel in der Region produzieren** und nicht nur Biomasse zur Energieversorgung. **Pächter** dürfen ihre Existenzgrundlage nicht verlieren.
- Es ist **auch in Zukunft unmöglich**, allen Gemeindebürgern ihren Wunschberuf in Mühlhausen zu schaffen.
- Sicher wird Benzin knapper und deshalb teurer werden. Trotzdem **wird unsere Mobilität bleiben**, weil die Auto-Industrie günstige Elektro-Autos entwickelt und die Angebote des ÖPNV ausgebaut werden.

Mit dem Bürgerentscheid 2 können Sie als Mühlhausener Bürgerinnen und Bürger die Weichen stellen für eine nachhaltige, ökologisch orientierte und wirtschaftlich sinnvolle Entwicklung unserer Gemeinde.
Erteilen Sie den Rezepten von gestern eine Absage!

Besuchen Sie auch die Veranstaltungen des Bund Naturschutz

13. September 2011, 20 Uhr, Bender-Saal
Podiumsgespräch „Zukunft der Landwirtschaft“
mit Politikern und Vertretern der Landwirtschaft

18. bis 25. September 2011, Bender-Saal
Ausstellung des Landesamts für Umweltschutz
„Flächen sparen – Qualität gewinnen“